Das Seetreffen vor Belgoland.

Nachdem in der Ostsee das preußische Aviso-Schiff "Grille" sich durch eine Begegnung mit dem "Tordenstiold" ausgezeichnet hatte, sollte auch das vereinigte Geschwader Desterreichs und Preußens in der Nordsee noch vor Thoresschluß zur Thätigkeit kommen. Es bestand aus den österreichischen Fregatten "Schwarzenberg", 51 Kanonen, "Radessch", 37 Kanonen, und den preußischen Kanonenbooten "Blig" und "Basilisk" und dem Aviso-Schiff "Abler".

Nachdem am 7. Mai schon die Flottille unter Commando des Linienschiffs-Capitain Freiherrn von Tegetthoff auf ein vermeintlich bänisches Kriegsschiff Jagd gemacht hatte, welches sich nach meilenweitem Berfolgen durch nachträgliches Aushissen der Flagge als das englische Schiff "Aurora" zu erkennen gab, erfolgte am 9. ein Zusammenstoß mit den Dänen.

Nachdem der Capitain von Tegethoff die Nachricht erhalten hatte, daß drei Kriegsschiffe in Sicht wären, gab er sosort das Signal zum Aufbruch. Er telegraphirte: Unsere Armeen haben Siege ersochten, thun wir das Gleiche! Hierauf: Klar zum Gesecht, und nahm den entsprechenden Curs, um den feindlichen Schiffen, welche gegen Helgo-land steuerten, den Weg abzuschneiden.